



Landwirthschaftliche Station in Butmir bei Slidze.

und Rechnen. Ferner haben die landwirthschaftlichen Stationen die Aufgabe, aus den auf denselben befindlichen Papiere die zur Hebung der Viehzucht erforderlichen

Zuchtthiere, sofern dieselben nicht von auswärts importirt werden, beizustellen und verschiedenes Saatgut zur Abgabe an die einheimischen Landwirthe zu produciren, sowie auf den Landwirthschaftsbetrieb des Umgebungsgebietes anregend und belehrend zu wirken. Zu diesem Zwecke werden entsprechend ausgewählte Bauernwirthschaften unter die Anleitung und Aufsicht der Station gestellt und auf denselben, mit den Mitteln der Wirthschaftsbesitzer, welchen jedoch von der Station auch materielle Unterstützung zugewendet wird, eine thunlichst rationelle Bewirthschaftung eingeführt. Jeder der Stationen sind drei derartige Bauernwirthschaften zugewiesen. Diese Institution hat sich ganz besonders bewährt, da die häuerliche Bevölkerung für die auf diesen Wirthschaften eingeführten Neuerungen, durch die Erfolge der Musterbauern angeeifert, sehr zugänglich ist. Die erste landwirthschaftliche Station wurde im Jahre 1886 in Modrić, im Bezirke Gradačac, die zweite im Jahre 1886/87 in Gacko, die dritte im Jahre 1888 in Livno, die vierte im Jahre 1893 in Slidze errichtet. Die drei letztgenannten bestehen aus je einer Thalwirthschaft und einer Alpenwirthschaft. Die Station Slidze hat neben den allen